

---

Subject: Meine Situation

Posted by [ludwig123](#) on Tue, 20 Aug 2013 18:15:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Ich bin nun knappe 25 Jahre alt und mache mir nun ernsthaft Gedanken wie es mit meinen Haaren weitergehen soll. Bereits ab dem 16. Lebensjahr bekam ich leichte GHE, die sich laufend weiterentwickelt haben und jetzt schon ein sehr fortgeschrittenes Stadium angenommen haben.

Mein Vater hat eine Glatze am gesamten Oberkopf, ansonsten gibt es in meiner (großen) Verwandtschaft keine weiteren Personen, die daran leiden. Bei meinem Vater war es jedoch so, dass er immer sehr dichtes Haar hatte und diese in relativ kurzer Zeit schnell verloren hat. Ich hatte schon immer sehr dünnes und feines Haar, das ohne Gel immer sehr "langweilig" aussah. Einzig hinten habe ich halbwegs dichtes Haar. Ich habe halbwegs lange Haare und kann meine immer größer werdenden GHE bis heute verstecken - eig. weiß so gut wie keiner, dass ich welche habe. Ganz im Gegenteil - ich bekomme für meine Haare oft Komplimente. Deswegen habe ich umso mehr Angst, wenn ich dann plötzlich mit einer Glatze da stehe.

Ich habe bis heute nichts dagegen unternommen, außer dass ich bereits seit 8 Jahren mit Alpecin meine Haare wasche und anschließend diese Flüssigkeit auftrage, die die Haarwurzeln (angeblich) stärken soll. Wahrscheinlich ist es ratsam zunächst mal einen Hautarzt aufzusuchen!?

Ich bin für jegliche Ratschläge offen (auch über Tipps, die die Nahrung etc. betreffen und das Ganze etwas verlangsamen könnten). Leider glaube ich, dass die GHE noch schlimmer werden - ist es da ratsam schon bald eine HT zu machen? Die beigefügten Bilder sehen irgendwie etwas extremer aus als es in echt ist, da wie gesagt meine Haare immer sehr dünn waren und nur mit Gel, Spray etc. gut ausschauen.

Lg, Ludwig

[index.php/fa/17172/0/](#) [index.php/fa/17173/0/](#) [index.php/fa/17174/0/](#)

---

#### File Attachments

- 1) [IMG\\_0407.JPG](#), downloaded 1160 times



2) [IMG\\_0409.JPG](#), downloaded 1032 times



3) [IMG\\_0418.JPG](#), downloaded 1005 times



---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [ludwig123](#) **on** Tue, 20 Aug 2013 18:30:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hier noch zwei weitere Bilder. Das eine zeigt wie meine Haare momentan aussehen, wenn sie hergerichtet sind. Mein Wunsch wäre es, wenn ich sie so behalten könnte. Dafür würde mir es auch reichen, wenn meine jetzige Situation bleiben würde.

[index.php/fa/17178/0/](#) [index.php/fa/17179/0/](#)

---

---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [Lara1969](#) **on** Tue, 20 Aug 2013 18:33:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

die Hauptwirkung von Alpecin, wie bei fast allen Mittelchen, besteht in der Vergrößerung des Gewinns der Herstellerfirma. Einzig erwiesen sind Wirkungen bei erblich bedingten Haarausfall der Mittel Finasterid/Dutasterid und Minodixil. Vielleicht helfen Biotin und Ket-Shampoo.

Alles hilft aber nur solange du es nimmst. Wenn du es absetzt schlägt das böse DHT wieder zu, bei dir als Mann.

Lass dich aber untersuchen. Es gibt durchaus auch mal andere Ursachen für Haarausfall als den erblichen bedingten. Dann kann es wirklich Heilung geben.

LG

Lara

---

---

---

---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [Haareweg](#) **on** Tue, 20 Aug 2013 20:09:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

für 25 Jahre ist das leider schon sehr extremer haarausfall. vorne in der front hast du noch nur noch eine kleine insel, also von geheimratsecken keine spur. hinten ist es auch nicht mehr dicht.

entweder fin versuchen ob in 1-2 Jahren der status genauso ist (immer fotos machen), dann könnte man eine ht in erwägung ziehen, alles andere wäre kontraproduktiv.

PS: wenn du jetzt ohne irgendwas zu nehmen, eine ht machst, wirst du es in ein paar Jahren bereuen und müsstest immer wieder nachtransplantieren bzw. wird auch der donor immer ausgedünnter durch weitere entnahmen.

---

---

---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [ludwig123](#) **on** Wed, 21 Aug 2013 07:52:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke einmal für die Antworten! Würde mich freuen, wenn noch weitere Personen Meinungen abgeben würden.

Ich habe vor allem in den letzten Tagen viel darüber gelesen. Überall stoßt man auf die zwei Mittel, die großteils helfen sollten: Minoxidil und Fin. Ist Minoxidil rezeptfrei erhältlich? Wenn ja, ist es sinnvoll dieses gleich mal auszuprobieren? Vor der Einnahme von Fin würde ich gerne mit dem Hautarzt (habe einen Termin in einem guten Monat) sprechen, da ja dieses doch einige Nebenwirkungen zeigen kann. Bin über jeden Tipp dankbar, da ich noch keine Erfahrung habe!

---

---

---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [Cliff](#) **on** Wed, 21 Aug 2013 08:42:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@haareweg: wieso ist es hinten nicht dicht? ich sehe hinten keine ausdünnung. wenn er glück hat, wird sich im tonsurbereich nichts verändern. zumal die familienanamnese ja nicht schlecht ist.

@ludwig: der arzt wird dir auch nicht mehr sagen, als das, was du schon weißt oder im netz recherchieren kannst: fin kann nebenwirkungen verursachen, aber wenn man es nicht ausprobiert, wird man es nie erfahren. minox ist rezeptfrei.

---

---

Subject: Aw: Meine Situation

Posted by [Haareweg](#) on Wed, 21 Aug 2013 16:20:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

auf dem dritten bild sieht man, dass die haare sehr dünnkalibrig sind. oben lichtet sich das haar. würde man die haare mit wasser feucht machen, würde man eine ausdünnung sehen.

---

---

Subject: Aw: Meine Situation

Posted by [Cliff](#) on Wed, 21 Aug 2013 16:23:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kann ich nicht nachvollziehen. vielleicht liegt es an der belichtung. auf 0439 ist alles dicht.

---

---

Subject: Aw: Meine Situation

Posted by [ludwig123](#) on Wed, 21 Aug 2013 17:23:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gefühlsmäßig glaube ich auch, dass sie hinten noch dicht sind, bin aber kein Experte. Wie gesagt hatte ich immer schon sehr dünne Haare und konnte somit im hinteren Bereich nie eine Veränderung feststellen.

Meint ihr, dass ich mit Minox sofort beginnen soll? Bekommt man das in jeder Apotheke? Oder soll ich da noch auf die Meinung meines Arztes warten?

Und da ja Minox und Fin sehr unterschiedliche Medikamente sind, müsste man ja den größten Erfolg erzielen, wenn man dann einfach beides nimmt, oder?

Danke für eure Antworten!

---

---

Subject: Aw: Meine Situation

Posted by [maspelo](#) on Wed, 21 Aug 2013 17:35:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nimm erst das eine, dann das andere. So kannst du eine (Nicht-) Wirkung den beiden Medikamenten besser zuordnen.

---

---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [ludwig123](#) **on Thu, 22 Aug 2013 15:35:48 GMT**

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann es eigentlich sein, dass so ein Haarstatus durch Stress und psychische Belastungen entsteht oder ist das unmöglich? Ich bin nämlich ein Mensch, der bei kleinsten Anforderungen sehr schnell nervös und gestresst ist. Selbst wenn ich mich auf irgendwelche Dinge freue bin ich sehr unruhig und irgendwie nervös...

---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [maspelo](#) **on Thu, 22 Aug 2013 16:08:11 GMT**

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Unmöglich nicht. Dann müsste es aber reversibel sein.

Kann mir nicht vorstellen, dass die AGA durch Stress beschleunigt wird.

---

**Subject:** Aw: Meine Situation

**Posted by** [ludwig123](#) **on Fri, 23 Aug 2013 08:04:54 GMT**

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin nun auf die Seite von Herrn Krämer gestoßen und habe ihm meinen Status geschickt.

Hat jemand Erfahrungen mit seinen Empfehlungen? Ist diese ganze Beratung seriös?

---